

**Staatliches Schulamt  
für den Lahn-Dill-Kreis  
und den Landkreis Limburg-Weilburg**



**Michael Scholz**  
Leiter des Staatlichen Schulamtes

Staatliches Schulamt  
für den Lahn-Dill-Kreis  
und den Landkreis Limburg-Weilburg  
Frankfurter Straße 20-22  
35781 Weilburg  
Tel.: +49 6471 328 255  
Fax: +49 6471 328-236  
E-Mail: [michael.scholz@kultus.hessen.de](mailto:michael.scholz@kultus.hessen.de)

**Michael Köberle**  
Landrat

Anschrift: Schiede 43  
65549 Limburg  
Telefon: 06431 296-200  
Telefax: 06431 296-485  
E-Mail: [m.koeberle@limburg-weilburg.de](mailto:m.koeberle@limburg-weilburg.de)

29.10.2020

**Schulen in der Trägerschaft  
des Landkreises Limburg-Weilburg**

*ausschließlich per E-Mail*

**Vorgehen zur Eindämmung von SARS-CoV-2 in Hessen  
hier: **aktuelle Maßnahmen****

Sehr geehrte Schulleitungen,

die Entwicklungen der Corona-Pandemie im Landkreis Limburg-Weilburg sind auch Ihnen sicherlich bekannt. Wir haben heute eine Inzidenz von 108,5 erreicht und rechnen mit einem weiteren Anstieg. Wir befinden uns damit in der höchsten Eskalationsstufe des Konzeptes des Landes Hessen für die kreisfreien Städte und Landkreise zur Eindämmung von SARS-CoV-2 in Hessen.

Das Kultusministerium hat ebenfalls ein Eskalationsmodell für den Schulbetrieb im Schuljahr 2020/21 aufgestellt und dabei vorgesehen, dass die verschiedenen Stufen durch das jeweilige Gesundheitsamt ausgelöst werden. Dementsprechend haben Gesundheitsamt, Schulträger und Schulamt die Sache bewertet und sind zu dem Ergebnis gelangt, dass ab sofort „Stufe 2 – Eingeschränkter Regelbetrieb“ gegeben ist und für die Zeit ab Montag, dem 2. November 2020, die Geltung der „Stufe 3 – Wechselmodell“ vorzubereiten ist. Für einen späteren Zeitraum wäre vorsorglich die „Stufe 4 – Distanzunterricht“ vorzubereiten.

Erschwerend für eine abschließende Bewertung ist gegenwärtig sicherlich der Umstand, dass aktuell unklar ist, welche Vorgaben vom Land für den weiteren Schulbetrieb kommen werden. Für heute Nachmittag ist in Wiesbaden eine Tagung des Corona-Kabinetts angekündigt, um über die Umsetzung der Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz von gestern zu entscheiden.

Wir befinden uns daher in einer unklaren Situation, was zu bedauern ist. Gleichwohl ist es aus unserer Sicht notwendig, dass sich die Schulen vorsorglich entsprechend des Eskalationsmodells des Kultusministeriums vorbereiten und die Stufe 2 bereits jetzt umgesetzt wird sowie die Stufe 3 für die kommende Woche vorbereitet wird, auch wenn darüber endgültige Klarheit voraussichtlich erst am Ende dieser Woche herrschen wird.

Für die Schulen im Landkreis Limburg-Weilburg gelten ab Montag – wie auch im Lahn-Dill-Kreis, der Stufe 3 aufgrund höherer Infektionszahlen bereits gestern ausgelöst hat – folgende Regelungen:

1. Da vor allem in den Jahrgangsstufen 1-6 die Einrichtung konstanter Lerngruppen prioritär in den Blick zu nehmen ist, wird durchgängiger Präsenzunterricht in festen Lerngruppen und im Rahmen der Stundentafel für diese Jahrgangsstufen sichergestellt.
2. Ab der Jahrgangsstufe 7 erteilen alle Schulen den Unterricht in A/B Gruppen.
3. Um eine Durchmischung in allen Gruppen zu vermeiden, wird in allen Schulformen das schulische Angebot angepasst (Arbeitsgemeinschaften entfallen).
4. Sämtliche Schulveranstaltungen außerhalb des originären Präsenzunterrichtes sind in Präsenzform untersagt (z.B. Tage der offenen Tür, Schnuppertage, Elterninformationsabende, Herbstbasare, Zirkusprojekte, ...).
5. Konferenzen jeglicher Art sind in digitaler Form durchzuführen.
6. Das Limburger Modell wird während der Umsetzung von Eskalationsstufe 3 ausgesetzt.

Die Auflagen der Allgemeinverfügung des Kreisausschusses vom 20.10.2020 zur Maskenpflicht sowie zum Sportunterricht haben hiervon uneingeschränkt Geltung.

Grundsätzlich sollte es in der aktuellen schwierigen Situation unser Ziel sein, den Schülerinnen und Schülern den maximalen Präsenzunterricht weiter zu ermöglichen.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Schreiben gute Leitlinien an die Hand gegeben zu haben und werden Sie bestmöglich im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Michael Scholz  
Leiter des Staatlichen Schulamtes



Michael Koberle  
Landrat